

ANFRAGE von Esther Zumbrunn (DaP/LdU, Winterthur)

betreffend Ausbau des ÖV-Korridors Schaffhausen-Winterthur (integraler Halbstundentakt auf der S 33; Schnellzüge Stuttgart-Schaffhausen-Zürich über Winterthur-Flughafen)

Die Einführung des integralen Halbstundentaktes auf der SBB-Strecke Schaffhausen-Winterthur (S 33) ist überfällig. Ebenso die Führung von Schnellzügen (Stuttgart) Schaffhausen-Zürich über Winterthur-Flughafen. Am 27. Oktober 1997 hat der Grosse Rat von Schaffhausen eine Motion mit grosser Mehrheit überwiesen, welche einen Ausbau der Linie Schaffhausen-Winterthur fordert. Beide Massnahmen erfordern aller Voraussicht nach grössere Infrastrukturausbauten.

Ich frage den Regierungsrat an:

Halbstundentakt S 33:

1. Welche Infrastrukturmassnahmen (Doppelspurabschnitte, Stationsausbauten, Sicherungsanlagen) werden für die Einführung des integralen Halbstundentaktes auf der S 33 Schaffhausen-Winterthur benötigt? Mit welchen Kosten ist dabei zu rechnen?
2. Auf wann kann der Halbstundentakt eingeführt werden?
3. Wäre eine "Durchbindung" der S 33 mit einer der in Winterthur endenden, resp. beginnenden S-Bahnlinie denkbar (z.B. mit der S 8)?
4. Wäre die Einrichtung einer neuen S-Bahn-Haltestelle "Veltheim/Wülflingen" (im Bereich des Schulhauses "Talhofweg") machbar? Welche Kosten würde eine solche neue Haltestelle verursachen (baulich, betrieblich)?

Schnellzüge (Stuttgart-) Schaffhausen-Winterthur-Zürich:

5. Welche Infrastrukturmassnahmen werden für die Führung der Schnellzüge (Stuttgart-) Schaffhausen-Winterthur-Flughafen-Zürich im Stundentakt neu benötigt und wo (Doppelspurabschnitte, Stationsausbauten, Sicherungsanlagen)? Welche Kosten verursachen diese?
6. Wäre es denkbar, die Schnellzüge Schaffhausen-Winterthur mit einer Verbindungslinie zwischen der Andelfinger- und der Stammheimer-Linie über die Thur bei Dätwil neu über Thalheim-Seuzach zu führen?
7. Wie stellt sich der Regierungsrat zum Vorschlag, anstelle des im kantonalen Verkehrsplan enthaltenen Lindberg-Bahntunnels (Winterthur-Ohringen-Hettlingen) einen neuen Tunnel in Richtung Seuzach zu erstellen? (Damit könnte die Schnellzugsverbindung Schaffhausen-Winterthur stark profitieren, allenfalls auch die S-Bahn nach Seuzach).

Esther Zumbrunn